

25. Oktober 2004

LH Pröll setzte Spatenstich für Citroen-Peugeot-Zentrallager Errichtung zeigt, dass NÖ im Konkurrenzfeld bestehen kann

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nahm heute den Spatenstich für das neue Österreich- und Osteuropa-Zentrallager der PSA-Gruppe (Peugeot Citroen) in Spillern im Bezirk Korneuburg vor. Dieses von der Firma Penner GmbH errichtete Lager ermöglicht den Verbleib der französischen Peugeot-Citroen-Gruppe am Standort Österreich bzw. Niederösterreich sowie die Sicherung der bisherigen und die Schaffung von rund 60 neuen Arbeitsplätzen.

„Wir haben uns in Niederösterreich in den letzten Jahren intensiv auf das größere Europa vorbereitet. Von der Vorbereitungsphase sind wir jetzt in die Phase der Umsetzung gekommen. Die Errichtung des neuen Zentrallagers in Spillern bzw. der heutige Tag ist dafür ein konkretes Beispiel“, meinte Pröll. Für die Errichtung der Halle in Spillern habe es mehrere Gründe gegeben: Zum einen die Unternehmerfamilie Penner, die „mit Herz und Hirn für Niederösterreichs Zukunft arbeitet“, zum anderen die Qualifizierung der Mitarbeiter vor Ort, die Standortqualität, die gute Infrastruktur in einer besonders dynamischen Region und nicht zuletzt „die optimale Betreuung durch eine exzellente Verwaltung“, sagte Pröll.

Die neue Lagerhalle in Spillern wird eine Nutzfläche von rund 21.000 Quadratmetern haben, das dazugehörige Bürogebäude rund 1.300 Quadratmeter Nutzfläche. Ein Sonderlager und technische Betriebsräume werden weitere 1.000 Quadratmeter aufweisen. Errichtet werden diese Gebäude auf einem rund 46.000 Quadratmeter großen Grundstück, das an der B 3 zwischen den Autobahnanschlüssen der A 22 Stockerau Ost und Korneuburg Mitte liegt. Die Investitionskosten belaufen sich auf 40 Millionen Euro. Die Fertigstellung des neuen Lagers ist für Dezember 2005, die Eröffnung für das Frühjahr 2006 geplant. Ab 2006 soll von Spillern aus auch die Belieferung von Peugeot Tschechien und Peugeot Ungarn erfolgen. In Spillern werden dann 120 Mitarbeiter beschäftigt sein.

Die Penner GmbH steht mit Citroen bereits seit 1970 in Geschäftsverbindung. Damals mietete der Autohersteller eine von der Firma Penner errichtete, 4.000 Quadratmeter große Lagerhalle in Stockerau und richtete dort sein Zentralersatzteillager für Österreich ein. 1990 wurde dieses Lager, in dem derzeit rund 75 Mitarbeiter beschäftigt sind, auf 10.000 Quadratmeter erweitert. Nachdem auch diese Fläche zu klein wurde, bot die Penner GmbH dem Geschäftspartner „Citroen Österreich“ 2002 einen neuen Standort in Spillern an, wo nun das neue Zentrallager errichtet wird.

Die Automobilgruppe „PSA Peugeot Citroen“ entstand vor rund 30 Jahren durch die Fusion von Peugeot und Citroen und ist mit über 3,2 Millionen verkauften Fahrzeugen im

NK Presseinformation

Jahr 2003 der weltweit sechstgrößte und europaweit zweitgrößte Autohersteller. Die Gruppe ist in mehr als 140 Ländern präsent, beschäftigt 199.000 Mitarbeiter und hat einen Anteil von 5,8 Prozent am Weltmarkt.

Nähere Informationen: Penner GmbH, Telefon 02266/623 90, www.penner.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at